

Charlotte Schlegel an August Wilhelm von Schlegel

Harburg, Elbe, 06.08.1827

<i>Empfangsort</i>	Hannover
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.23,Nr.3
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	18,8 x 22,5 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/1286 .

[1] Bester Bruder!

Ich höre daß Spall Ihnen heute schreibt, und ^{da} meine Gedanken noch ganz mit Ihnen beschäftigt sind, so muß ich durchaus einigen Zeilen mit beylegen. Wie haben Sie denn Ihre Reise gemacht, sind Sie glücklich in den lieben Hannover angekommen. Das Wetter war Ihnen ziemlich günstig, und meine besten Wünsche haben Sie begleitet. Den ganzen Tag habe ich ^{mit} meiner Minchen über Ihre Abreise getrauert, und ich habe mich mit Vorwürfe gequält, daß ich Ihnen Ihren Aufenthalt hier nicht habe angenehmer und erfreulicher machen können, aber, rechnen Sie es [mei]ner Verstimmtheit und nicht meinen Willen zu bester Bruder. Die Freude Sie wiedergesehn und mich traulich mit Ihnen unterhalten zu haben, soll mich meinen Mißmuth aufrichten, und Ihre theuren Versicherungen sollen mich belebe[n] und über die Zukunft beruhigen. Leben Sie wohl, geliebter Bruder, und erha[lten] Sie ein freundliches Andencken,

Ihrer

Sie innig liebenden Schwester

Ch Schlegel

Harburg

Montag Morgen d. 6^{ten} Augst.

1827.

in Eil

[2] An

Herr Professor von Schlegel

in

Hannover

dE.

Namen

Spall, Heinrich

Spall, Wilhelmine

Orte

Hannover

Harburg, Elbe

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Textverlust durch Blattausriss

Textverlust durch Blattausriss

Textverlust durch Blattausriss

Paginierung des Editors

Am oberen Blattrand